

*In der Milde liegt eine Kraft,
die Menschen für Gott zu gewinnen.*

- Vinzenz von Paul -



Nach schwerer Krankheit nahm Gott unsere liebe Mitschwester

SCHWESTER MARIA PANKRATIA – Hildegard Klaproth

auf in den Frieden, den nur er geben kann.

Geboren am 23. Mai 1946 in Egenstedt Kreis Hildesheim,
aufgenommen in die Kongregation am 2. Februar 1967,
gestorben am 12. Februar 2021 im Konvent Katharina in Hildesheim.

Schwester M. Pankratia stammt aus Egenstedt im Landkreis Hildesheim, wo ihre Eltern eine Gaststätte besaßen. Nach Abschluss der Volksschule arbeitete sie zuerst in der elterlichen Gaststätte, dann in unserem Kindergarten in Groß-Düngen. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Kinderpflegerin mit staatlichem Abschluss. Bevor sie im Frühjahr 1967 dem Ruf in unsere Gemeinschaft folgte, arbeitete sie zwei Jahre in einem Kinderkurheim.

Nach ihrer Profess im August 1969 war sie für kurze Zeit in unseren Kindergärten in Ottbergen und Salzgitter-Lebenstedt sowie im Kinderheim in Lüneburg eingesetzt. Als sich das Augenleiden, das sie schon von Kindheit an hatte, verschlimmerte, musste sie die ihr liebge-wordene Tätigkeit bei den Kindern aufgeben.

Im Juni 1972 kam sie in das Mutterhaus. 37 Jahre lang, bis 2009, trug sie die Verantwortung für die Bereiche Pforte, Gästebetreuung und Refektorium der Schwestern. Sie hatte eine unermüdliche Aufmerksamkeit für die Bedürfnisse der Schwestern und für alle, die ins Mutterhaus kamen. Sie sah ihre Berufung darin, den Menschen die Tür des Hauses und des Herzens zu öffnen. Besonders für Hilfesuchende hatte sie ein geduldiges offenes Ohr. Sie verstand es, eine warme Atmosphäre des Willkommens und der Wertschätzung zu schaffen.

Ihre besondere Leidenschaft galt der Musik. Bis 2018 spielte sie die Orgel im Mutterhaus und im Altenpflegeheim St. Paulus. Bei zunehmender Einschränkung ihrer Sehfähigkeit konnte sie Melodien und Musik aufgreifen und als eigene Interpretation weiterschenken. Das Orgelspiel war die ihr eigene Weise Gott zu loben und die Mitschwestern zu beschenken.

Immer wieder hatte sie mit ihrer schwachen Gesundheit zu ringen. 2018 erkrankte sie erneut. Aufgrund ihres sich stetig verschlechternden Gesundheitszustandes musste sie im April 2019 in den Konvent Katharina übersiedeln. Nun hat der Herr sie von Schmerzen und Leiden befreit und aufgenommen in die Fülle des Lebens. In Liebe und Dankbarkeit bleiben wir ihr im Gebet verbunden.

Hildesheim, den 12. Februar 2021

Im Namen der Barmherzigen Schwestern
vom hl. Vinzenz von Paul in Hildesheim
Schwester M. Teresa Slaby

Beerdigung am Freitag, 19. Februar 2021 um 12:00 Uhr auf dem Domfriedhof (Alfelder Straße) in Hildesheim.

Aufgrund der Beschränkungen in der Corona-Pandemie sind in der Friedhofskapelle nur sehr begrenzt Plätze vorhanden. **Daher erbitten wir für die Teilnahme an der Beerdigung die Anmeldung bis Donnerstag, 18.02.2021, 12:00 Uhr, unter Telefon 0 51 21-10 98 45 bei Frau Schinke.**